

VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT HOLLABRUNN

Jahrgang 2023

Ausgegeben am 19. Juni 2023

4. Verordnung

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn, mit der die Ausnahme von den Schonvorschriften für Raben- und Nebelkrähen, Elstern und Eichelhäher für die Jagdjahre 2023/2024 verordnet wird.

Die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn hat am 19. Juni 2023 aufgrund des § 74 Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500, in der Fassung LGBl. Nr. 81/2022, in Verbindung mit § 3 Abs. 8, Abs. 6 Z 3 lit. c und d und Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500, in der Fassung LGBl. Nr. 81/2022, verordnet:

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn, mit der die Ausnahme von den Schonvorschriften für Raben- und Nebelkrähen, Elstern und Eichelhäher für die Jagdjahre 2023/2024 verordnet wird

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn lässt für die **Jagdjahre 2023/2024** nachstehende Ausnahmen von den Schonvorschriften für Federwild im gesamten Bereich des Verwaltungsbezirkes Hollabrunn zu:

Die Schonzeit wird außer Wirksamkeit gesetzt für:

Elstern	von 1. August 2023 bis 15. März 2024,
Eichelhäher	von 1. August 2023 bis 15. März 2024,
Raben- und Nebelkrähen (Aaskrähen)	von 1. Juli 2023 bis 31. März 2024
sowie	
Aaskrähen aus Junggesellentrupps	von 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023
und	von 1. Jänner 2024 bis 31. Dezember 2024

§ 2

Die Überprüfung der Einhaltung der vorgenannten Ausnahmen von den Schonzeiten erfolgt durch Einsichtnahme in die Abschusslisten, welche von den Jagdausübungsberechtigten laufend zu führen sind (vgl. § 84 Abs. 4 NÖ Jagdgesetz 1974).

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn vom 1. Juni 2022, VBl. HL Nr. 3/2022, außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann

Mag. Karl-Josef Weiss

Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn

